

Berlin, 21. Oktober 2009

Konrad Bergmeister, Johann-Dietrich Wörner, Frank Fingerloos (Hrsg.)

Beton-Kalender 2010

Schwerpunkte: Brücken - Betonbau im Wasser



*Der Beton-Kalender 2010 erscheint mit den Schwerpunkten **Brücken und Betonbau im Wasser**. Die Themen resultieren aus aktuellen Normen und Regelwerken, die in dem zweibändigen Nachschlagewerk vollständig abgedruckt sind.*

Unter dem Schwerpunkt **Brücken** wird der Entwurf und die Bemessung von Massivbrücken nach den im Frühjahr 2009 erschienenen DIN-Fachberichten 101 und 102 behandelt. Diese sind im Beton Kalender komplett abgedruckt und werden aus erster Hand ausführlich kommentiert. Sie stellen die notwendige Planungs- und Vertragssicherheit für die am Bau Beteiligten wieder auf eine aktuelle Grundlage. Damit werden die in der Praxis tätigen Ingenieure weiter an die künftigen europäischen Normen herangeführt. Weitere Kapitel befassen sich mit den speziellen Anforderungen an den Werkstoff Beton, das Verstärken mit Textilbeton sowie dem komplexen Thema Monitoring. Dies ist ein wichtiges Instrument, um die Gebrauchstauglichkeit und Dauerhaftigkeit von Brückenbauwerken durch die Straßen- und Eisenbahnverwaltungen zu gewährleisten.

Betonbau im Wasser bildet den zweiten Schwerpunkt des Werkes. Bei der Planung von Gründungsbauwerken im Wasser sind besondere Anforderungen an den Baustoff und an die Konstruktion zu berücksichtigen. Für die wichtigsten Marinen Bauwerke wird die Bemessung ausführlich dargestellt.

Bei der Konstruktion von **weißen Wannen** sind Sachkenntnis und sorgfältiges Vorgehen bei Planung und Bauausführung entscheidend für ein fachgerechtes und auch tatsächlich dichtes Bauwerk. Im Beton-Kalender wird das stets aktuelle Thema zusammenfassend behandelt.

K. Bergmeister, J.-D. Wörner,
F. Fingerloos (Hrsg.)

Beton-Kalender 2010
2009. ca. 1300 S., ca. 900 Abb.
Hardcover; 14,7 x 21 cm
€ 165,-* / sFr 261,-*
im Abonnement:
€ 145,-* / sFr 229,-*
ISBN: 978-3-433-01854-5
November 2009

*Preis inkl. Mehrwertsteuer,
zzgl. Versandkosten.

Der Beton-Kalender kann auf eine über hundertjährige Historie zurückblicken. Seit 2003 ist das umfangreichste und fortschrittlichste Handbuch auf dem Gebiet des Betonbaus thematisch nach jährlichen Schwerpunkten gegliedert. Die bisherigen Themenschwerpunkte: Hochhäuser und Geschossbauten (2003), Brücken und Parkhäuser (2004), Fertigteile und Tunnelbauwerke (2005), Turmbauwerke und Industriebauten (2006), Verkehrsbauten und Flächentragwerke (2007), Konstruktiver Wasserbau und Erdbebensicheres Bauen (2008) und Konstruktiver Hochbau und Aktuelle Massivbaunormen (2009).

weiter auf Seite 2

Der Verlag:

Der Verlag Ernst & Sohn wurde 1851 in Berlin gegründet. Als Fachverlag für Architektur und technische Wissenschaften zählt er zu den führenden Verlagen für das Bauingenieurwesen im deutschsprachigen Raum. Im Programm befinden sich Bücher und Fachzeitschriften, welche die wichtigsten Gebiete des Bauingenieurwesens kompetent abdecken. Eines seiner bekanntesten Fachbücher ist der Beton-Kalender, der 1906 zum ersten Mal erschienen ist. Ernst & Sohn ist eine Tochter der Unternehmensgruppe Wiley-Blackwell.

Weitere Informationen:

Gerne stellen wir Ihnen die Titelinformationen, Abbildung sowie unser Logo elektronisch zur Verfügung. Sie finden diese auf unserer Homepage: www.ernst-und-sohn.de/presse oder wenden Sie sich an Michael Busch, Marketing, Wilhelm Ernst & Sohn Verlag für Architektur und technische Wissenschaften GmbH & Co. KG, Rotherstr. 21, 10245 Berlin, Deutschland, Tel. +49(0)30/47031-200, Fax +49(0)30/47031-270, mbusch@wiley.com

Die Herausgeber und Autoren:

Die Herausgeber Professor DDr.-Ing. Konrad Bergmeister ist Universitätsprofessor am Institut für Konstruktiven Ingenieurbau der Universität für Bodenkultur in Wien und führt seit 1990 ein Ingenieurbüro. Darüber hinaus ist er Chefredakteur der Zeitschrift "Beton- und Stahlbetonbau" des Verlages Ernst & Sohn.

Professor Dr.-Ing. Dr. h. c. Johann-Dietrich Wörner ist seit 1995 Professor für Statik an der Technischen Universität Darmstadt und war bis 2007 Präsident der Universität. Im Jahre 1994 gründete er das Ingenieurbüro Wörner und Partner, Darmstadt. Seit 2007 ist er Vorsitzender des Vorstands des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR).

Dr.-Ing. Frank Fingerloos ist seit 2000 beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein E. V. (DBV) und verantwortet dort den Bereich Bautechnik. Seit 2008 hat er einen Lehrauftrag für Massivbau an der Technischen Universität Kaiserslautern. Im Normenausschuss Bauwesen im DIN (NABau) engagiert er sich u. a. zu DIN 1045 und Eurocode 2.

Der Verlag:

Der Verlag Ernst & Sohn wurde 1851 in Berlin gegründet. Als Fachverlag für Architektur und technische Wissenschaften zählt er zu den führenden Verlagen für das Bauingenieurwesen im deutschsprachigen Raum. Im Programm befinden sich Bücher und Fachzeitschriften, welche die wichtigsten Gebiete des Bauingenieurwesens kompetent abdecken. Eines seiner bekanntesten Fachbücher ist der Beton-Kalender, der 1906 zum ersten Mal erschienen ist. Ernst & Sohn ist eine Tochter der Unternehmensgruppe Wiley-Blackwell.

Weitere Informationen:

Gerne stellen wir Ihnen die Titelinformationen, Abbildung sowie unser Logo elektronisch zur Verfügung.

Sie finden diese auf unserer Homepage: www.ernst-und-sohn.de/presse oder wenden Sie sich an Michael Busch, Marketing, Wilhelm Ernst & Sohn Verlag für Architektur und technische Wissenschaften GmbH & Co. KG, Rotherstr. 21, 10245 Berlin, Deutschland, Tel. +49(0)30/47031-200, Fax +49(0)30/47031-270, mbusch@wiley.com